

**S 09**

**Verkehrssituation vor der Schule in der Uphuser Straße**

**Anfrage der Abgeordneten Tim Sültenfuß, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen  
und Fraktion Die Linke  
vom 21. Oktober 2025**

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Verkehrssituation rund um die Schule in der Uphuser Straße in Bremen-Osterholz?
2. Welche Schritte wurden seit dem Beschluss des Beirats Osterholz im April 2023 zur Umsetzung der vom Beirat geforderten Maßnahmen einer Verkehrszählung und einer Ortsbesichtigung durch die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung sowie der Einrichtung einer Schulstraße in der Uphuser Straße oder eines Fußgängerüberwegs im Bereich der Straße An der Kämenade 41/42a unternommen?
3. Welche weiteren Maßnahmen plant der Senat, um die Verkehrssicherheit für die Schulkinder der Schule an der Uphuser Straße zu verbessern?

**Zu Frage 1:**

Die Verkehrssituation an der Schule in der Uphuser Straße ist dem Senat bekannt. Die Polizei Bremen führt dort regelmäßig Kontrollen im Rahmen der Schulwegsicherung durch. Nach polizeifachlicher Bewertung entspricht die Verkehrssituation an der Schule in der Uphuser Straße im Wesentlichen der Verkehrslage an anderen Schulen im Stadtgebiet.

**Zu Frage 2:**

Die Verkehrszählung „An der Kämenade“ wurde im Sommer 2023 durchgeführt. Die Zählraten zeigen ein geringes Verkehrsaufkommen sowohl für den Kfz-Verkehr als auch für den Fußverkehr. Dementsprechend lag keine Grundlage zur Einrichtung eines Fußgängerüberwegs vor.

Die vom Beirat geforderte Einrichtung einer Schulstraße wurde nicht umgesetzt, da es für die Einrichtung von Schulstraßen keine Rechtsgrundlage gibt.

**Zu Frage 3:**

Zuletzt wurden im August 2023 die Markierungen erneuert. Weiterhin werden durch die Polizei Bremen ganzjährig und insbesondere zum Schuljahresbeginn eine Vielzahl von verschiedenen Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit der Schulkinder umgesetzt. Dieses erfolgt durch das Präventionszentrum der Polizei in enger Zusammenarbeit dem regional zuständigen Kontaktdienst und der Schule. Weitere Maßnahmen sind aktuell nicht geplant.